ZEICHENERKLÄRUNG
1 Vollgeschoß
C – asymmetrisches Satteldach (60° – 75°; 15° – 30°)
oder
1 Vollgeschoß, zusätzlich anrechenbares ausgebautes Untergeschoß (Höchstgrenze)
C – Satteldach (15° – 25°)
C – Walmdach (15° – 25°)
D – Satteldach (25° – 30°)
D – Walmdach (25° – 30°)
2 Vollgeschosse (Höchstgrenze)
C – Satteldach (38° – 45°) – Traufhöhe max. 3,80 m
oder
2 Vollgeschosse (Höchstgrenze)
C – Satteldach (15° – 25°) – Traufhöhe max. 6,40 m
C – Walmdach (15° – 25°)
D – Satteldach (25° – 30°)
D – Walmdach (25° – 30°)
1 Vollgeschoß, zusätzlich anrechenbares ausgebautes Untergeschoß (zwingend)
C – Satteldach (15° – 25°)
C – Walmdach (15° – 25°)
2 Vollgeschosse (zwingend)
C – Satteldach (15° – 25°)
C – Walmdach (15° – 25°)
Allgemeines Wohngebiet § 4 BauNVO
Dorfgebiet § 5 BauNVO
Offene Bauweise
Bauweise (§ 22 BauNVO)
Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze, zwingend)
Grundflächenzahl
Geschoßflächenzahl
Nur Einzelhäuser zulässig
Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
Einzelhäuser und Doppelhäuser zulässig
Baulinie
Baugrenze
Straßenbegrenzungslinie
Öffentliche Wege
Leitungsrecht
Öffentliche Parkflächen
Garagen
Gemeinschaftsgaragen
Stützmauern
§ 9 Abs. 1 Nr. 26 BBauG 1976
Böschung
Öffentliche Grünflächen und Anlagen
Den Denkmalschutz unterliegend
Trafostation bestehend
Trafostation geplant
Wasserhochbehälter
Offenes Gewässer
Müll-Sammelboxen
Wegfallende Gebäude
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen durch den Gemeinderat am 02.09.1981
Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses am 28.09.1981
Öffentliche Auslegung nach § 2a Abs. 6 BBauG vom 20.01.1986 bis 20.02.1986
Öffentliche Bekanntmachung der Auslegung am 10.01.1986 durch Rundschau 6/86
Satzungsbeschluß gemäß § 10 BBauG am 27.11.1986
Genehmigung des Landratsamtes – Höhere Baurechtsbehörde – gemäß § 11 BBauG i.V.m. § 4 Abs. 1 Ziffer 1 der VO der Landesregierung
Rastatt den 15.1.1987
Landratsamt
Öffentliche Bekanntmachung des Bebauungsplanes am 23.01.1987 durch Rundschau 4/87
Öffentliche Auslegung seit 27. Januar 1987
Inkrafttreten mit Ortsübliche Bekanntmachung am 27. Januar 1987
ANLAGE 3
23.11.1986
4.
AUFTRAGGEBER
KING-WEBER INGENIEURBAU · STÄDTEBAU
75 KARLSRUHE BUNSENSTRASSE 15
Gemeinde Sinzheim
Baugebiet: "Vormberg Teil 2"
BEBAUUNGSPLAN
DATUM 29.10.1986
GEZEICHNET
GEPRÜFT
MASSSTAB 1:1000
Gemäß Beschluß des Landratsamtes Rastatt – Baurechtsamt – vom 15. Januar 1987 Az. 611.1 Sinzheim, Dezember 1986
Jn den Hofreben
Steinbruch
Jm Maien
Jm Mundelacker
Am Hausmatt
Stückgen
Vormberg
See
Hofrebenweg
Steinbruchweg
Maienweg
Mundelackerweg
Am Hausmattweg